

Ethikrichtlinie der clavis IT ag

Version 1.0, 23. Juli 2024

Einleitung

Die clavis IT ag verpflichtet sich, höchste ethische Standards in allen Aspekten ihres Geschäfts zu wahren. Diese Ethikrichtlinie stellt sicher, dass unser Unternehmen transparent, fair und verantwortungsvoll handelt und dient als Leitfaden für das Verhalten unserer Mitarbeitenden, Führungskräfte und Geschäftspartner.

Integrität und Transparenz

Wir handeln stets mit Integrität und Transparenz. Alle geschäftlichen Aktivitäten und Entscheidungen müssen ehrlich, fair und nachvollziehbar sein. Wir pflegen offene und ehrliche Kommunikation sowohl intern als auch extern.

Gesetzeskonformität

Die clavis IT ag hält sich an alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien der Länder, in denen wir tätig sind. Dies umfasst unter anderem Arbeitsgesetze, Umweltvorschriften, Datenschutzbestimmungen und Anti-Korruptionsgesetze.

Korruptionsbekämpfung

Korruption kann in Form von Bestechung, Interessenkonflikte, Geldwäsche, oder Betrug vorkommen und wird in unserem Unternehmen nicht toleriert.

Bestechung:

Wir lehnen jegliche Form von Bestechungsgeldern, Schmiergeldern oder unangemessenen Geschenken ab. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, keine persönlichen Vorteile aus Geschäftstätigkeiten zu ziehen.

Interessenkonflikte:

Mitarbeitende müssen potenzielle Interessenkonflikte vermeiden und diese unverzüglich melden, wenn sie auftreten. Entscheidungen sollen stets im besten Interesse der clavis IT ag und nicht zum persönlichen Vorteil getroffen werden.

Geldwäsche:

Wir verpflichten uns zur Bekämpfung von Geldwäsche. Wir führen alle erforderlichen Massnahmen durch, um sicherzustellen, dass unsere Geschäftstätigkeiten nicht zur Geldwäsche genutzt werden. Dazu gehören die Identifizierung und Überprüfung unserer Geschäftspartner sowie die Meldung verdächtiger Aktivitäten an die zuständigen Behörden.

Betrug:

Wir haben Nulltoleranz gegenüber Betrug. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, betrügerische Handlungen zu unterlassen und verdächtige Aktivitäten unverzüglich zu melden.



ISO 9001:2015 Management System
P11 Strategisches Management

Wettbewerbswidrige Praktiken

Wir verpflichten uns keinerlei wettbewerbswidrigen Praktiken anzuwenden. Unser Ziel ist es, den Wettbewerb fair zu gestalten und sicherzustellen, dass unsere Marktposition und Gewinne ausschliesslich durch die Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte sowie durch effiziente und kosteneffektive Prozesse erreicht werden.

Zu den wettbewerbswidrigen Praktiken gehören insbesondere Angebotsabsprachen, Preisabsprachen, rücksichtslose Preissetzung und Preisdumping oder Aufteilung von Gebieten.

Angebotsabsprachen:

Wir verpflichten uns keinerlei Angebotsabsprachen zu treffen. Wir agieren stets im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und sorgen dafür, dass alle Angebote fair und unabhängig erstellt werden. Jegliche Absprachen, die darauf abzielen, den Wettbewerb zu verzerren, werden von uns strikt abgelehnt.

Preisabsprachen:

Wir verpflichten uns, keine Preisabsprachen mit Wettbewerbern oder anderen Marktteilnehmern zu treffen. Unsere Preisgestaltung erfolgt unabhängig und basiert auf den tatsächlichen Kosten, Marktbedingungen und unserem Bestreben, unseren Kunden stets das beste Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten. Jede Form der Preisabsprache widerspricht unseren Grundsätzen und wird nicht toleriert.

Rücksichtslose Preissetzung und Preisdumping:

Wir lehnen rücksichtslose Preissetzung und Preisdumping strikt ab. Wir setzen unsere Preise fair und verantwortungsbewusst fest, um nachhaltigen Wettbewerb und langfristigen Erfolg zu gewährleisten. Massnahmen, die darauf abzielen, den Markt durch unfaire Preisstrategien zu dominieren oder zu schädigen, werden von uns nicht praktiziert.

Aufteilung von Gebieten:

Wir verpflichten uns, keine Gebietsaufteilungen mit Wettbewerbern zu vereinbaren. Unser Ziel ist es, allen Kunden unabhängig von ihrem Standort gleiche Zugangsmöglichkeiten zu unseren Produkten und Dienstleistungen zu bieten. Jegliche Absprachen zu geografischen Marktaufteilungen widersprechen unseren Prinzipien von fairem Wettbewerb und Chancengleichheit.



Verantwortungsvolles Informationsmanagement

Verantwortungsvolles Informationsmanagement bezeichnet die Sicherung aller Arten von sensiblen Daten, die von einem Unternehmen zu Geschäftszwecken erhoben, verarbeitet oder gespeichert werden. Dazu gehören auch Daten Dritter wie Geschäftspartner, Kunden oder Mitarbeiter. Die Sicherheit von Daten muss sowohl in physischer als auch in digitaler Form gewährleistet sein.

Wir verpflichten uns, alle sensiblen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit erheben, verarbeiten oder speichern, mit höchster Sorgfalt und Verantwortung zu behandeln.

Datenschutz und Vertraulichkeit:

Wir schützen die Vertraulichkeit und Integrität von persönlichen und geschäftlichen Informationen. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, sensible Daten gemäss den geltenden Datenschutzbestimmungen und internen Richtlinien zu behandeln und zu schützen.

Einhaltung von globalen Richtlinien und Vorschriften:

Wir verpflichten uns, globale Richtlinien und Vorschriften, wie die Datenschutzgrundverordnung einzuhalten und die Privatsphäre und den Schutz personenbezogener Daten aller Bürger zu gewährleisten.

Kommunikation und Schulung

Alle Mitarbeitenden werden regelmässig über diese Ethikrichtlinie informiert oder geschult. Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen, diese Richtlinie zu verstehen und danach zu handeln.

Disziplinar massnahmen & -strafen

Wir setzen bei Verstössen gegen diese Ethikrichtlinie angemessene Disziplinar massnahmen & -strafen um, Diese können, abhängig von der Schwere des Verstosses, folgende Massnahmen umfassen:

- Schriftliche Verwarnungen
- Schulungen und Aufklärungsmassnahmen
- Versetzungen oder Änderungen der Arbeitsaufgaben
- Suspendierungen
- Kündigungen
- Strafe, in der selben Höhe, wie es das Unternehmen beim Verstoss gegen ethische Vorschriften oder Gesetze zu erwarten hat.

Jede Disziplinar massnahme wird fair und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen sowie der internen Richtlinien von clavis IT ag durchgeführt. Unser Ziel ist es, ein verantwortungsbewusstes Verhalten zu fördern und die Einhaltung unserer ethischen Standards sicherzustellen.



ISO 9001:2015 Management System
P11 Strategisches Management

Meldepflicht und Schutz vor Vergeltung

Mitarbeitende sind ermutigt, Verstösse gegen diese Richtlinie oder andere unethischen Verhaltensweisen zu melden. clavis IT ag stellt sicher, dass alle Meldungen vertraulich behandelt werden und keine negativen Konsequenzen für die meldende Person entstehen.

Kontinuierliche Verbesserung

Wir überprüfen und bewerten regelmässig unsere Ethikziele, -massnahmen und -verfahren, um eine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten. Feedback von Mitarbeitenden, Kunden und anderen Stakeholdern wird aktiv genutzt, um unsere Ethikrichtlinie weiterzuentwickeln.

Unsere Verpflichtungen werden durch spezifische Ziele erreicht:

- Wir verfolgen eine Null-Toleranz Politik und haben das Ziel, 100% unserer Beschäftigten bis 2025 entsprechend zu schulen und regelmässig darüber zu informieren.
- Bis Ende 2025 werden alle strategischen Geschäftspartner und Lieferanten über unsere Ethikrichtlinie in Kenntnis gesetzt und eine Akzeptanz dessen verlangt.

Schlusswort

Die clavis IT ag verpflichtet sich zu höchster ethischer Integrität in allen Geschäftsbereichen. Diese Ethikrichtlinie wird regelmässig überprüft und aktualisiert, um den sich ändernden Ethikanforderungen gerecht zu werden. Die Ziele werden quartalsweise in unserem Management Review überprüft und entsprechende Korrekturen als Q-Meldung im PDCA-Zyklus abgewickelt.

Die Änderungen dieses Dokuments werden den betroffenen Parteien mitgeteilt.
Die Verantwortung der Ethikrichtlinie obliegt dem CEO.

Datum: 23. Juli 2024

Unterschrift:



Raphael Crivelli
CEO



ISO 9001:2015 Management System
P11 Strategisches Management